

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 28 (1902)  
**Heft:** 14

**Artikel:** Im Wien  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-437539>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**In Wien.**

- A.: Du, das sind gewiß drei Tierhändiger, der eine mit der Hundepistole und die beiden andern mit Revolvern?  
 B.: Unfian, das sind ja Abgeordnete, jetzt gehen sie ins Abgeordnetenhaus zur Sitzung!

**Briefkasten der Redaktion.**



H. C. i. B. Unserm Zeichner unterbreitet. Dank. — K. E. i. B. Der Offizier hat seine Rolle gut gespielt. Das Gefährlein können sie in heutiger Nummer lesen. Dank! — Horsa. Dank für Beywendbares, Rest folgt mit nächster Gelegenheit. — Falk. Wie immer willkommen, der Stereoter aber waren einige zuviel. Gruß! — D. R. i. Z. Mit Dank verwendet. — Puck. War uns willkommen, nun viel Vergnügen in die Ferien. — K. B. i. Z. Die Aktualität macht sich geltend und läßt diese Sentenzen nur successive zu. Gruß. — J. R. F. i. Z. Sehr zutreffend. Dank. H. C. i. B. Zuegstuß u. abgahne was z'lang ist. Dank. — R. F. i. C. Nein, wenn Sie den Tagesberichten folgen, werden Sie sehen, daß die Sache viel wichtiger ist. Die Abstinenz ist auch in Basel sogar eine Macht geworden und teilt jetzt in politischen Dingen ihre Parole

aus. So teilt sie die Basler Großräte ein in Abstinenten und — Söffel! — M. S. i. W. So meinen Sie? Wir finden, es müße eben Alles gelernt sein, daher auch das Waidwerk, sonst könnte es Ihnen gehen, wie jenem Jäger, den auch wir gut kennen, und dem der Schuß hinten hinaus ging! Gruß! — A. M. i. L. Wahrhaftig ein Tierarzt ist, nach dem „Zug-Tagblatt“, der Dr. A. B. Münch, der in Breitenberg die Wasserheilanstalt leitet. Früher war's noch ein Bad für die Spezies homo sapiens, aber Alles degeneriert eben mit der Zeit. Gruß! — A. A. i. B. Dem Zeichner übergeben. Dank! — A. R. i. Z. Da täuschen Sie sich aber gewaltig und die neueste Geschichte liefert dafür Belege genug. Diebstahl ist nicht schlechterdings Diebstahl, bei großen Täuptern heißt er „Leptomanie“ und wird als Krankheit angesehen und ebenso schonend behandelt wie der „Tropentoller“, der jedesmal da als vorhanden angenommen wird, wenn ein Großer dieses Erdballs einem „Gline Mannli“ im Zorn eine Angel durch den Kopf jagt oder ihn mit dem Säbel erticht. — F. H. i. B. Das Wärlin im Wärengraben wollte sich offenbar von dem Tannli herab die Einweihungsfeierlichkeiten für's Bundeshaus ansehen, ein harmloses Vergnügen. Uebrigens hatte der betreffende Feuermehrschiffier kaum eine Ahnung davon, daß er mit der Anseilung des jungen Wüthen der ganzen Bundesstadt einen Vären aufgebunden hat. Gruß!

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

**HERREN-CRAVATTEN** vom einfachsten bis feinsten  
**ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH**

Größtes und leistungsfähigstes Etablissement der Möbelbranche.

**Gewerbehalle**  
 der ZÜRCHER KANTONALBANK

92 Bahnhofstrasse ZÜRICH Bahnhofstrasse 92

**Komplette Wohnungs-Einrichtungen.**

Salon-, Speise- und Schlaf-Zimmer

vom einfachsten bis zum reichsten Genre. 48-3

**Einzelne Holz- und Polster-Möbel jeder Art.**

Bureau-Einrichtungen — Minister-Bureau und -Stühle.

Sitzmöbel aus massiv gebogenem Holze.

Zürcher Fabrikat. — Zä 1568 G — Weitgehendste Garantie.

**Kräftigungsmittel.**

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei anemehr, herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wirkung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.“ Depots in allen Apotheken. 1-4

**Nicolay & Co., Zürich.**

**Trunksucht-Heilung.**

Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gene bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, daß ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstraße 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werdli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werdli dahier. Zürich III, den 28. Dez. 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert. Adresse: Privatpoliklinik Starus, Kirchstraße 405, Starus. 52<sup>12</sup>

**Photos** für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinetts oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 12-13 R. Cennert, 39 N. Fbg. St. Martin, Paris.

Telephon Nr. 3202 Neu renoviert Telephon Nr. 3202

**25 Badanstalt Mühlegasse 25**

vis-à-vis der Predigerkirche

**ZÜRICH I**

**A. Hungerbühler-Oehninger**

Warme Bäder mit kalten und temperirbaren Douchen. Türkische, russische und mediz. Bäder. Massage. Kneipp-Anwendungen. Geräumige, komfort. eingerichtete, freundl., gut ventilirte Badezimmer. Möbl. Zimmer u. Verpflegung von Rekonvaleszenten im Hause. 23-20



**Ich stopfe**

Ist nur mit der vielfach patentirten, in vielen Fächerläden eingeführten, sowie von vielen anderen hervorragenden Frauen-Vereinen empfohlenen „Aut. Stopf-u. Webmaschine „David“, denn mit dies. Apparat ist es eine interessante Spielerei, alle im Haushalt vorkommenden Stopfarbeiten an Strümpfen, Unterzeug etc., ob mehr oder weniger schadhaf, nicht nur schnell, sondern auch wunderschön gleichmäßig wie neu gewebt wieder herzustellen. Jedes Schulkind kann mit diesem sonst selbstständigen Apparat (kein Nähmaschinenmodell) sofort labellos arbeiten. Preis per Stück Fr. 4.—, Gegen Einwendung von Fr. 4 25 franco. Rad-nahme Fr. 4.50.

Verhand durch das Versandhaus **Chronos, Basel, Spalenbor 9.**



**Velo.**

Wer sich ein solides Fahrrad anschaffen will, neu od. gebraucht besichtigt vor allem das Lager von 51-12 Z. Zirk, Reparaturwerkstätte, Zürich III, Ankerstrasse 53. Telephone 5445. Günstige Zahlungs-Bedingungen.



Kaufen Sie keine Uhr, bevor 52-5 Sie die Auswahl bei Alb. Stahel, Uhrenhdlg. in der Vorhalle im Hauptbahnhof in Zürich angesehen haben. Reelle Garantie. Versandt gegen Nachnahme.

**Ein Credit-Papier**

von anerkannter Güte ist die **Lebensversicherungs-Plice**. Daneben bleibt die Lebensversicherung das beste Mittel zur Vorsorge für die Familie und für das eigene Alter, und daher ist sie unentbehrlich für jeden Fürsorglichen und Umsichtigen. Die 15<sup>2</sup>

**Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft**

schließt Lebensversicherungen in allen modernen Formen zu liberalsten Bedingungen und mäßigsten Prämien. Gewinnanteil nach 2 Jahren. Prospekte und Auskünfte durch die Vertreter in allen größeren Orten.

**Der Appenzeller Witz.**

Eine Studie aus dem Volksleben. Von Alfred Tobler.

Zu beziehen in allen grösseren Buchhandlungen der Schweiz und beim Verfasser in **Wolfhalden (Kt. Appenzell).** 50-2

Ueber 800 Witze. Preis 1 Fr. 50 Cts. Ueber 800 Witze.